

Heute im Boten

Fahnenschwenken als Traditionspflege

Lüdenscheid. Das Fahnenschwenken hat Tradition in Deutschland – und auch in Lüdenscheid seit 50 Jahren. Das wollen die Fahnenschwenker des Bürger-Schützen-Vereins bald zeigen. ■ Seite 3 →

Verträumte Welten bei „WortKlang“

Iserlohn. „Mrs. Greenbird“ träumt sich gerne in andere Welten hinein – kein Wunder, dass die Lieder des „X-Factor“-Gewinner-Duos von Märchen, Sternschnuppen und ganz viel Liebe handeln. Sarah Nücken und Steffen Brückner spielen bei „WortKlang“ am 7. Juni im Parktheater zwei Stunden lang live. ■ Seite 7 →



Vorfreude auf das Traumfinale steigt stündlich

(LS) Sie sind heiß wie Frittentest und fiebern wie ganz Fußball-Deutschland dem Traumfinale in der europäischen Königsklasse zwischen Borussia Dortmund und dem FC Bayern München am Samstagabend in Wembley entgegen. Für die Mitglieder des FC-Bayern-Fanclubs Garbeck und die befreundeten „09 Borussia Garbeck“ gibt

es seit Tagen kein wichtiges Gesprächsthema als das brisante Duell um den begehrten „Henkelpott“. Beide Fanlager im Balver Stadtteil lechzen nach dem Gewinn der europäischen Fußballkrone. „Die Anspannung und das Kribbeln steigen stündlich“, sagt FCB-Fan Dieter Florissen, dessen ganze Familie vom Bayern-Virus infiziert

ist. Doch in Garbeck grassiert auch das „Gelbfieber“. „Ich bin schon immer Dortmunder gewesen und freue mich wie alle Mitglieder unseres Fanclubs riesig auf das Finale. In Wembley den Bayern den Supergau zu verpassen, wäre für alle BVB-Fans in Deutschland das Größte“, lacht Stephan Priggel. Diesen Satz sagt der Kassierer der „09

Borussen“ bei einem gemeinsamen Fan-Treffen für den Boten im Clubheim der Garbecker Bayern-Anhänger und erntet dafür ein Lächeln von Michael Neuhaus, dem Vorsitzenden des FC-Bayern-Fanclubs. „Das gegenseitige Anpieksen gehört einfach dazu. Wir pflegen eine gesunde Rivalität.“ Seite 4 und 5 →

Fotos: Schäfer, dpa / Montage: cede

Freikarten für den Safaripark

Schloß Holte-Stukenbrock. Wilden Tigern in die Augen blicken, direkt überm Geparden-Gehege klettern und sich von Erdmännchen belustigen lassen können sich die Besucher des Zoo Safariparks Stukenbrock, für den der Bote Karten verlost. ■ Seite 38 →

Seit über 18 Jahren
schenken Sie uns Ihr Vertrauen ...
Altgold-Ankauf!

Jede Art von Gold,
z. B. Zahngold,
Bruchgold, Münzen,
Goldschmuck, Silber

SOFORT BARGELD! (Tages-Höchstpreise)

Platin - Juwelier
Knapper Straße 19, 58507 Lüdenscheid
Telefon: 0 23 51/2 84 80

**direkt neben dem MVG Büro
in der Lüd.-City**

TROTZ BAUSTELLE
sind wir für Sie über die B54 erreichbar

Viele Baustellenangebote z.B.
6 Trinkgläser
ab 5,- €

Boutique-Gutschein
im Wert von 5,- €
ab einem Einkaufswert von 20,- €.
Gültig bis 01.06.2013

Natürlich Wohnen
Massivholzmöbel

www.natuerlich-wohnen.de Telefon 02351 788470 Montag-Freitag 10-19 Uhr, Samstag 10-16 Uhr
Natürlich Wohnen Massivholzmöbel GmbH & Co. KG Heerstraße 62, 58553 Halver-Oberbrügge



Für Schalksmühles Bürgermeister Jörg Schönenberg sind die Bayern „rein leistungstechnisch“ Favorit und „wirklich gut drauf. Aber da meine Frau aus Dortmund kommt und mein Schwager Dauerkarteneinhaber beim BVB ist, drücke ich natürlich dem Außenseiter die Daumen – allein schon, wenn man sich mal die Dortmunder Entwicklung betrachtet. Was Jürgen Klopp da geschafft ist, ist schon was Besonderes. Mein Tipp deshalb: 2:1 für Dortmund“.



Mario Droste, Trainer des frischgebackenen Fußball-Bezirksliga-Aufstiegers TuS Langenholthausen, ist leidenschaftlicher Anhänger des FC Bayern München und tippt auf einen Sieg des deutschen Rekordmeisters. „Ich denke, es wird ein sehr enges Spiel werden, in dem nicht viele Tore fallen werden.“



Dass das Fußball-Herz des heimischen SPD-Landtagsabgeordneten Gordan Dudas für den Dortmunder Erzrivalen FC Schalke 04 schlägt, ist zumindest in Lüdenscheid längst kein Geheimnis mehr. Etwas überraschend – und doch eindeutig – ist seine Antwort auf die Frage, für welchen Verein er am Samstag die Daumen drückt: „Ich bin für Schalke. Auch am Samstagabend.“

„Nur wir können die diese Bayern stoppen“

09 Borussen haben großen Respekt vor dem Meister, aber keine Angst

Balve (LS). 2012 war für die Mitglieder des Fanclubs 09 Borussen Garbeck ein sportlich herausragendes Jahr, das nur schwer zu toppen sein dürfte. Borussia Dortmund verteidigte den Meistertitel und krönte eine bärenstarke Serie sogar noch mit dem 5:2 über die Bayern im DFB-Pokalfinale. Doch damit noch längst nicht genug. In einem Fanclub-Spiel fegten die 09 Borussen den befreundeten FC-Bayern-Fanclub mit 14:1 vom Platz und sicherten sich im August auch noch den Sieg bei der siebten Auflage des Balver Dorfturniers, zu dem die Altherren-Abteilung der SG Balve/Garbeck eingeladen hatte. 2013 hingegen stehen sowohl „Kloppos Jungs“ als auch die Borussen-Fans aus Garbeck noch ohne Titel da. Doch das könnte sich am Samstag ja ändern...

„Wenn einer diese Bayern stoppen kann, dann wir“, meinen Christopher Haarmann und Stephan Priggel vom Vorstand der 09 Borussen. Während Christopher Haarmann seine Nervosität vor dem Spiel der Spiele in Wembley nicht leugnet, ist sein Kumpel Stephan Priggel (noch) recht entspannt. „Bei mir ist es die pure Vorfreude auf ein tolles Finale. Es wäre doch fantastisch, wenn wir mit einem Sieg den Bayern den Supergau verpassen könnten. Der Druck jedenfalls ist nicht bei uns. Die Bayern müssen – wir wollen“, sagt der Kassierer des Fanclubs. Borussia Dortmund habe eine sensationelle Saison in der Champions League gespielt und mit dem Finaleinzug schon viel mehr erreicht, als man Weidenfeller, Hummels, Reus und Co. im Vorfeld zugetraut hätte. „2011 hatte keiner gedacht, dass der BVB Meister werden würde. Danach hat auch niemand damit gerechnet, dass wir den Titel verteidigen können und sogar noch den Pokal holen. Und jetzt rechnen auch die wenigsten mit uns“, betont der 25-Jährige.

Christopher Haarmann, der die Idee zur Gründung eines BVB-Fanclubs in Garbeck hatte, sieht das äh-



Stephan Priggel (links) und Christopher Haarmann trauten sich für ein Treffen mit dem Boten in die „Höhle des Löwen“: In das Vereinsheim des FC-Bayern-Fanclubs Garbeck. Foto: LS

lich: Der Schriftführer der 09 Borussen hat in dieser Saison mal wieder kein Bundesliga-Heimspiel der Schwarz-Gelben verpasst und war auch bei allen Heimspielen in der Königsklasse im Signal-Iduna-Park dabei. Gerne wäre Christopher Haarmann auch in

Wembley dabei, ging aber bei der Kartenverlosung wie seine Fanclub-Kollegen leer aus.

Zu dem am 09.09.2009 gegen 19.09 Uhr gegründeten Fanclub gehören inzwischen knapp 80 Mitglieder, die aus Garbeck, Balve und Umgebung kommen. Zu-

sammen verfolgen sie jede Saison mehrere Partien „ihrer“ Borussia gemeinsam, beweisen aber auch bei anderen Aktionen und Veranstaltungen Zusammenhalt.

Stephan Priggel und Christopher Haarmann betonen trotz der sportlichen Rivalität zwischen den Bayern und den Borussen ihre freundschaftliche Verbindung zu den Bayern-Fans in Garbeck, bei denen sie gelegentlich auch zu Gast im Vereinsheim sind und mit denen sie auch in diesem Jahr wieder den Garbecker Biergarten ausrichten.

„Wir mögen uns. Natürlich gehören der eine oder andere Spruch oder die ein oder andere Stichelei dazu – erst recht vor so einem wichtigen Spiel wie dem am Samstag“, meint Stephan Priggel. Zusammen mit den Bayern-Fans werden die 09 Borussen die Partie aber nicht vor dem Fernseher verfolgen. Denn am Samstag ruht die Freundschaft beider Lager für 90, vielleicht für 120 Minuten – oder sogar bei einem denkbaren Elfmeterschießen. Spätestens Anfang nächster Woche läuft man sich aber in und um Garbeck wieder über den Weg. Die Frage ist nur, wer dann wem zu gratulieren hat...



Die 09 Borussen Garbeck wollen auch am Samstag jubeln...



Die Meisterschaft haben sie bereits ausgiebig gefeiert. Jetzt hoffen die Mitglieder des FC-Bayern-Fanclubs Garbeck (hier ein kleiner Teil) auf den ganz großen Triumph am Samstagabend im Champions-League-Finale gegen den BVB.

Foto: Schäfer

Das Triple vor Augen

Mitglieder des FC-Bayern-Fanclubs Garbeck sind vor dem Finale optimistisch

VON LARS SCHÄFER

Balve. Nach zwei Jahren ohne Meisterschale wurde der souveräne nationale Titelgewinn des Deutschen Rekordmeisters FC Bayern München von den 73 Mitgliedern und Freunden des FC-Bayern-Fanclubs Garbeck ausgiebig gefeiert. Doch allein mit der Schale wollen sich die Fans in Garbeck genauso wenig zufrieden geben wie die Neuers, Müllers und Ribéry. Im Traumfinale der Champions League am Samstag gegen die Schwarz-Gelben aus Dortmund soll unbedingt der „Henkelpott“ her – eine Woche später gegen den VfB Stuttgart dann noch der DFB-Pokal. Die Hoffnung auf den Gewinn des Triples bei den Anhängern ist riesengroß. Aber auch die Sorge, dass einer bislang sensationellen Saison „ihrer“ Bayern am Samstag in London durch eine Niederlage gegen den BVB die Krönung versagt bleibt.

„Wenn Dortmund tatsächlich gewinnen sollte, wäre das für mich persönlich der Supergau. Aber ich glaube

fest daran, dass wir dieses Jahr das Triple schaffen. Die Bayern sind in dieser Saison unglaublich souverän und wahnsinnig stark“, sagt Fanclub-Mitglied Reinhard Stücken, der das Endspiel am Samstagabend beim Public Viewing in der Münchener Allianz-Arena verfolgen wird. Das Gros der Garbecker Bayern-Fans wird den deutsch-deutschen Showdown in der Königsklasse hingegen gemeinsam vor dem Fernseher schauen.

.....
„Die Anspannung und das Kribbeln steigen stündlich.“

FCB-Fan Dieter Florissen

.....
„Wir haben leider keine Karten für Wembley bekommen. Weder über den Fanclub noch privat“, sagt Michael Neuhaus. Er ist Vorsitzender und Gründungsmitglied des FC-Bayern-Fanclubs Garbeck, der seit der Gründung im Februar 2006 kontinuierlich gewachsen ist. Zuletzt besuchten 45 Mitglieder und Freunde des Fanclubs am 27. April das

Bundesliga-Heimspiel der Heynckes-Truppe gegen den SC Freiburg. „Wir fahren pro Saison zu zwei oder drei Heimspielen der Bayern und verbinden diese Fanclub-Fahrt mit einem schönen Wochenende in München“, erklärt Michael Neuhaus.

Der Fanclub-Vorsitzende war in der vergangenen Saison beim Final-Drama gegen den FC Chelsea London in der Münchner Allianz-Arena dabei und wird die bittere Niederlage nach Elfmeterschießen im „Finale dahoam“ so schnell nicht mehr vergessen. „Das war der bitterste Moment, den ich als Bayern-Fan jemals erleben musste“, sagt Michael Neuhaus. Dass es in dieser Saison ausgerechnet gegen den BVB, der den Bayern in der Saison 2011/2012 nicht nur die Meisterschale, sondern auch den DFB-Pokal durch einen demütigenden 5:2-Finalerfolg im Berliner Olympiastadion entriss, um die europäische Fußball-Krone geht, gefällt Neuhaus nur bedingt. „Bei einer Niederlage gegen Dortmund wäre unsere bis jetzt so er-

folgreiche Saison in den Fritten. Der BVB ist ein unangenehmer Gegner. Aber ich habe das Gefühl, dass unsere Mannschaft in dieser Saison unbedingt den Pott gewinnen will und dafür alles tun wird.“ Sein Finaltipp: „3:1 für uns.“

„Die Anspannung und das Kribbeln steigen stündlich“, sagt FCB-Fan Dieter Florissen, dessen ganze Familie vom Bayern-Virus infiziert ist. Auch die elfjährige Tochter Anna-Lena ist mit Bayern-Trikot und Schal ausgestattet und wünscht sich, „dass die Bayern den BVB schlagen. Bayern München ist richtig cool.“ Am Samstagabend wird sie Schweinsteiger, Robben und Co. mächtig die Daumen drücken und möchte mit ihrer Familie den möglichen Triumph feiern. „Wer in unserer Familie kein Bayern-Fan ist, muss draußen schlafen“, lacht ihr Vater, der auf einen 4:1-Sieg der Bayern tippt. Am Gewinn des „Henkelpotts“ haben auch die jungen FCB-Fans Luis (13), Lukas (14) und Lennard (16) keinen Zweifel: „Bayern gewinnt! Wer sonst?“



Klaus Majoress ist zwar weder Anhänger des FC Bayern München noch von Borussia Dortmund, drückt am Samstagabend aber den Borussia die Daumen. „Allein schon wegen der räumlichen Nähe zu Dortmund wäre es schön, wenn der BVB gewinnen würde“, sagt der Superintendent des Kirchensprengels Lüdenscheld-Plattenberg. Klaus Majoress erwartet ein spannendes Spiel, das er sich natürlich anschauen wird.



Dietmar Boronowski, Sprecher der Polizei im Märkischen Kreis, ist leidenschaftlicher Dortmund-Fan und hofft auf einen Sieg der Klopp-Truppe. „Ich tippe auf ein 3:2 für den BVB“, sagt Boronowski, der das Finale eventuell beim „Rudelgucken“ im Sauerlandpark Hemmer verfolgen wird.

Friedliche Rivalität: Garbecker „Wiesn“ im August

Balve. Das Verhältnis des FC-Bayern-Fanclubs Garbeck zu den 09 Borussia Garbeck ist bei aller sportlichen Rivalität freundschaftlich.

Nach zwei erfolgreichen Veranstaltungen richten die beiden Fan-Clubs auch in diesem Jahr wieder gemeinsam den „Garbecker Bier-

garten“ aus. Am Samstag, 17. August, wird an der Schützenhalle zünftig gefeiert. Zur Garbecker „Wiesn“ sind aber nicht nur die Mit-

glieder beider Fanclubs eingeladen. „Wir freuen uns über jeden Besucher“, machen die beiden Vereine deutlich.